

Unsere Abonnenten schreiben

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **12 (1944)**

Heft 2

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unsere Abonnenten schreiben:

Aus dem Aargau:

„Durch einen Besuch im Restaurant Marconi auf Ihre Zeitschrift aufmerksam geworden, wünsche ich diese für die Dauer eines Jahres zu abonnieren.

Es ist sicher eine Selbstverständlichkeit, daß ich diese Zeitung als Schicksalsgenosse abonniere; leider hatte ich keine blasse Ahnung, daß es so etwas in der Schweiz gibt. Es wird Ihnen nicht gedient sein, wenn ich Ihnen einige Erläuterungen geben würde, daraus Sie ersehen könnten, wie groß meine moralischen Leiden waren, aber das kann ja einmal in persönlicher Fühlungnahme geschehen. Für heute bitte ich Sie inständig, nicht etwa einen Abenteurer oder so etwas ähnliches in mir zu erblicken. Gerne würde ich Ihnen einen Menschen nennen, der mir die Zeitung empfohlen hat, aber ich führte Ihnen ja weiter oben aus, daß ich durch Zufall, allerdings im bekannten Lokal in Zürich, auf diese Schrift aufmerksam geworden bin und nach Lektüre derselben bin ich gedrungen, auch Abonnent und Mitglied zu werden.

Auf alle Fälle kann ich Ihnen versichern, daß es mich außerordentlich freut, mit Ihnen in Verbindung getreten zu sein, denn ich weiß heute, daß ich kostbare Jahre der schönsten Jugendzeit verloren und nun doch endlich die erhoffte Richtung gefunden habe...“

„Manfred“, Zollikon:

„... möchte ich Ihnen von Herzen danken und sagen, wie sehr es mich freut, daß Ihre aufopfernde Arbeit für den Freundeskreis so viel Gutes stiftet. Sie siegen über alle Unzulänglichkeiten und geben den Freunden das Gefühl der Zusammengehörigkeit und des Geborgenseins. — Es beglückt mich immer, wenn ich erkenne, daß aufrichtige und in die Tiefe gehende Menschen zur ewig bestehenden Wahrheit gekommen sind. Wir müssen nur hoch genug gehen, um den wunderbaren Zusammenhang mit der unsichtbaren Welt zu erleben und dankbar die liebevolle Führung Gottes zu fühlen...“

Bilderdienst. Die beiliegende Aufnahme eines „Piraten“ erfüllt den Wunsch einiger Abonnenten, die unsere Sammlungen durchblättern. Sie stammt wahrscheinlich aus einem Abenteuerfilm und besitzt jenen „Reiz der Gefahr“, der auf uns bürgerliche Menschen eine seltsame Lockung ausübt, ähnlich dem Detektivroman, den viele geistig arbeitende Menschen verschlingen, obwohl sie sich literarisch ihres „faux-pas“ bewußt sind! Und daß hier ein reizender „faux-pas“ vorliegt — wer wollte es leugnen! —

R.

Wenn Sie einen neuen Abonnenten werben...

so machen Sie ihn bitte kurz und sachlich auf alle zu beachtenden Dinge, die Sie bereits durch die Zeitschrift und durch den Besuch unserer Veranstaltungen wissen, aufmerksam. Sie ersparen dadurch ihm und uns weitschweifige Erklärungen.

Die neuen Statuten sind immer noch in der Bearbeitung durch unsere Vertrauensmänner. Wir bitten noch um etwas Geduld!